

ENTDECKEN SIE SUHL!

SUHL – größter „Staatlich anerkannter Erholungsort“ Deutschlands



Gedenkstein am Pfarrhaus zum 200. Geburtstag eingeweiht

**Route**

Länge: 4 km  
 Schwierigkeitsgrad: mittel  
 Start: Autobrücke Goldlauter  
 Verlauf: Autobrücke – Lange Lauter – Rondell – Denkmal – Schusterswald – Pfarrhaus „Liederwanderweg“  
 Ausschilderung: „Liederwanderweg“

**Einkehrmöglichkeiten in Goldlauter**

Tiroler Stube	Zellaer Straße 101	Tel.: 03681 8579244
Haus am Berg	Heidersbacher Str. 49	Tel.: 03681 453869
Waldschenke	Geiersberg 1	Tel.: 03681 421513
Skibaude a. Skistadion	Geiersberg	Tel.: 03681 300650

**Weitere Informationen**

Tourist Information  
 Verwaltungsstelle Goldlauter-Heidersbach  
 Zellaer Straße 54 · 98528 Suhl-Goldlauter  
 Telefon: 03681 461522  
[www.goldlauter-heidersbach.de](http://www.goldlauter-heidersbach.de)



**Extratipp**

Abstecher vom Pfarrhaus zur „kleinen Mühle mit Wasserrädle“ am Beginn des Bergbau-Wanderweges



INFORMATIONEN UND BUCHUNGEN

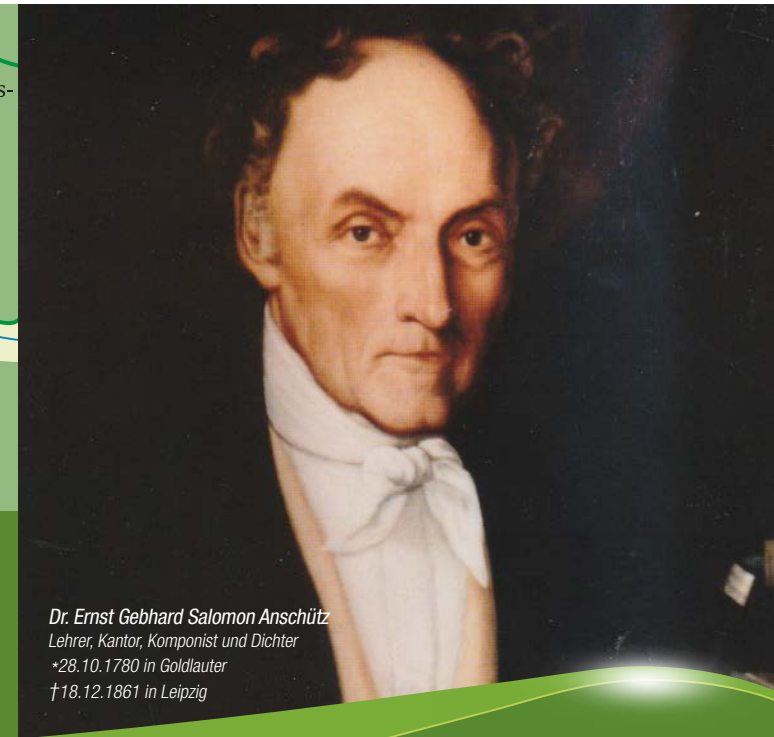
TOURIST INFORMATION SUHL IM CONGRESS CENTRUM SUHL

Friedrich-König-Straße 7  
 98527 Suhl

Tel. 03681 788-405  
 Fax 03681 788-242  
[touristinformation@suhl-ccs.de](mailto:touristinformation@suhl-ccs.de)  
[www.suhl-tourismus.de](http://www.suhl-tourismus.de)



Öffnungszeiten:  
 Mo – Fr 10 – 18 Uhr  
 Sa 10 – 16 Uhr  
 So/Fei 10 – 14 Uhr



Dr. Ernst Gebhard Salomon Anschütz  
 Lehrer, Kantor, Komponist und Dichter  
 \*28.10.1780 in Goldlauter  
 †18.12.1861 in Leipzig

Dr. Ernst Anschütz

LIEDERWANDERWEG  
 IN GOLDLAUTER

*Fuchs, du hast die Gans gestohlen  
 Ein Männlein steht im Wald  
 Es klappert die Mühle  
 Wenn ich ein Vöglein  
 Alle Jahre wieder  
 O Tannenbaum*



## LIEBE WANDERFREUNDE,

wir laden Sie ein, auf den Spuren von Dr. Ernst Gebhard Salomon Anschütz die unberührte Landschaft und die schönen Aussichten im Suhler Ortsteil Goldlauter-Heidersbach zu genießen und an sechs Stationen nach Herzenslust zu singen.

Mit dem 4 km langen Liederwanderweg zu Ehren von Dr. Ernst Anschütz wollen wir einen verdienstvollen Schöpfer unzähliger und weltweit bekannter Lieder in Erinnerung bringen und einen der bekanntesten Söhne Goldlauters ehren.



### Wer war Ernst Anschütz?

- 28.10.1780 geboren in Goldlauter (Vater: Pfarrer in Goldlauter)
- 1798 Abitur in Schleusingen am Henneberg Gymnasium
- 1798 Studium (in Leipzig), Theologie, Pädagogik, Philosophie
- 1806 – 1849 Lehrer in Leipzig: unterrichtete alle Fächer, mit Vorliebe Musik und sammelte mit Leidenschaft Lieder und Gedichte
- 1812 heiratete er Amalia Maria Magdalena Sorge, aus der Ehe gingen 4 Söhne, 3 Töchter hervor
- 1824 erstmalige Herausgabe des Schulgesangsbuches mit Hilfe seines Freundes und Verlegers Phillip Reclam, wobei er auf sein Honorar verzichtete, damit es für jedes Schulkind bezahlbar blieb (1828, 1830 folgten weitere Ausgaben)

- er pflegte Gesang, Klavier- und Orgelspiel, auch Viola, Violine, Cello und Klarinette
- er arbeitete auch als Organist und Instrumentallehrer, so gab er u.a. den Kindern des Verlegers Brockhaus Instrumentalunterricht
- sein wohl bekannteste Lied „O Tannenbaum“ dient in einigen Bundesstaaten der USA als Grundlage für die Nationalhymne (z.B. im Bundesstaat Maryland)

### am 18.12.1861 starb er in Leipzig

Dr. Ernst Anschütz hat Generationen von Kindern und Erwachsenen mit Musik beschenkt. Über 2000 Sätze und Gesänge hat der Goldlauterer zusammengetragen und zum Teil für das wegweisende „Musikalische Gesangsbuch“ umgeschrieben.

Zum 225. Geburtstag wurde 2005 das Holzrelief (Station 1) durch den Suhler Bildhauer Ulrich Brühling (Entwurf) und Vitalij Sidorov (Kaluga) geschaffen.

Fotos: CCS GmbH, FVV Goldlauter-Heidersbach, Brigitte Günkel

## EMPFOHLENER WANDERWEG



### 1. STATION

Autobrücke – Beginn der Wanderung  
„FUCHS, DU HAST DIE GANS GESTOHLEN“



### 4. STATION

Denkmal der Opfer des 1. und 2. Weltkrieges  
„WENN ICH EIN VÖGELIN WÄR“



### 2. STATION

Beginn des Tals Lange Lauter  
„RÄTSELIED“



### 5. STATION

Aussichtspunkt Schusterwald  
„ALLE JAHRE WIEDER“  
Die alte Handelsstraße, heute genannt „die Hölle“, hinab



### 3. STATION

Bergauf zum Rondell  
„ES KLAPPERT DIE MÜHLE AM RAUSCHENDEN BACH“



### 6. STATION

Am Pfarrhaus  
„O TANNENBAUM“  
Extratipp: „Anschützbänkle“ unterm Tannenbaum auf dem Sühler Chrisamelmart



Unterwegs bieten sich wunderschöne Aussichten auf den Ort. Bebilderte Tafeln verraten, welche Berge zu sehen sind. Unter [www.goldlauter-heidersbach.de](http://www.goldlauter-heidersbach.de) können Sie dem Wanderweg virtuell folgen. Es handelt sich um einen Rundwanderweg, der auch an jeder anderen Station begonnen werden kann.